



EVIM Jugendhilfe

Träger der EVIM Jugendhilfe ist der Evangelische Verein für Innere Mission in Nassau. Die EVIM Jugendhilfe ist eine dezentrale Jugendhilfeeinrichtung mit differenziertem Angebot und bietet über 700 Kindern, Jugendlichen und Eltern Hilfen nach dem SGB VIII, § 27ff, an. Es handelt sich hierbei um stationäre, teilstationäre, ambulante und flexible Angebote mit verschiedenen Ausformungen.

Ihr Ansprechpartner

Tobias Emmel
Regionalleiter für Rhein-Lahn, Koblenz,
Nördliches Rheinland-Pfalz
Tel.: 06486 901279
Mail: tobias.emmel@evim.de

Besonderheit des Angebots

- Ländliche Lebensstruktur mit viel Raum zu persönlicher Entfaltung.
- Integration des tiergestützten Angebotes in den Lebensalltag der Betreuten
- Vielfältiges Schulangebot in der näheren Umgebung
- Die Wohngruppe Hömberg zeichnet sich durch eine kleine Gruppengröße von höchstens 7 Plätzen altersgemischt und gemischtgeschlechtlich aus.
- Es besteht eine gelebte Zusammenarbeit mit Schulen und Netzwerkpartnern.
- In der Wohngruppe wird ein hoher Wert auf einen familiären Umgang, intensiver Bezug/Beziehung zu Kindern durch festen Bezugsbetreuer gelegt.



EVIM Jugendhilfe

EVIM Jugendhilfe
Wohngruppe Hömberg
Gartenstr. 6
56379 Hömberg
Tel.: 02604 3724470
Fax: 02604 3724471
Mail: wghoemberg@evim.de
www.evimjugendhilfe.de

*Tiergestützte
Wohngruppe Hömberg*



Zuhause in der Wohngruppe Hömberg

Die **Wohngruppe Hömberg** befindet sich in einem Haus in ländlicher Umgebung, in einem kleinen Dorf in der Nähe von Nassau im Rhein-Lahn Kreis. Hier können sieben Kinder und Jugendliche ab einem Alter von vier bis zwölf Jahren aufgenommen werden. Jedes Kind hat sein individuell eingerichtetes Einzelzimmer.

Die Integration des tiergestützten Angebotes „in den Alltag ermöglicht, falls notwendig, über die Tiere einen Zugang zu den Erwachsenen.

Unser Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen eine langfristige Unterbringung in einem familiären Umfeld zu ermöglichen, mit Begleitung in die Selbständigkeit.

Die elterlichen Kompetenzen und Ressourcen stärken wir. Unser Handeln ist stets geprägt von Wertschätzung, Anerkennung und der Hilfe zur Selbsthilfe.

Leitlinien der Wohngruppe

- **Integration** beschreibt die gelebte Willkommenskultur der WG Hömberg gegenüber aufzunehmender Kinder und Jugendlicher, aber auch die aktive Förderung von Kontakten und Freundschaften außerhalb der WG.
- **Beheimatung** beschreibt das Ziel einer langfristig angelegten Unterbringung in der stationären Wohngruppe.
- **Tiergestütztes Arbeiten** als ergänzende Methode der Stabilisierung von Kindern & Jugendlichen
- Das Team der WG Hömberg legt großen Wert auf die **Partizipation** von Kindern und Jugendlichen. Durch Information und Beteiligung der Betreuten in Bezug auf die Wahrnehmung ihrer Rechte im Alltag und in der Hilfeplanung, werden diese in alle wichtigen Entscheidungsprozesse intensiv eingebunden.
- Die **individuelle Förderung** der einzelnen Kinder und Jugendlichen als Handlungsleitlinie bedeutet einen bedürfnis- und ressourcenorientierten Blick auf jeden einzelnen Betreuten.



Rahmen

Unsere vollstationäre sozialpädagogische tiergestützte „Wohngruppe Hömberg“ hat Platz für sieben Kinder und Jugendliche. Das Aufnahmealter ist in der Regel von 4 bis 12 Jahren, für Kinder welche sich in problematischen Lebenssituationen befinden und einer pädagogischen Betreuung bedürfen.

Grundlage unserer Hilfe ist § 27 i. V. m. §§ 34, 35a, 41 und 42 SGB VIII. Die Aufnahme erfolgt über das Jugendamt. Die jungen Menschen können bis zum individuellen Ende des Bedarfes jedes Jugendlichen in der Wohngruppe verbleiben. Voraussetzung für eine Aufnahme ist die Bereitschaft der Kinder und Jugendlichen, sich auf die Maßnahme einzulassen und ihre Fähigkeit, in einer Gruppe zu leben.